

**Auserwählte, liebe Freunde, ein Tag ist für Mich wie tausend Jahre und tausend Jahre wie der vergangene Tag. Sinnt über diese Meine Worte nach und bereitet euch auf die Begegnung der Liebe mit Mir vor. Habt keinen anderen Gedanken als diesen: euch vorzubereiten auf die Begegnung mit Mir.**

Geliebte Braut, du siehst, wie viele Qualen die Menschen der Gegenwart erleiden, du siehst wieviel Sorgen sie haben, du siehst sie nachdenklich, du siehst sie besorgt, du siehst sie gequält. Oft fragst du dich: Warum geschieht dies? Warum ist der Mensch so betrübt? Dies die Fragen die du dir stellst.

Du sagst Mir: Gewiss, Süße Liebe, gewiss stelle ich mir sie und versuche auch zu begreifen. Ich möchte, dass die Menschen viel Freude, viel Frieden und wenige Sorgen hätten, dies möchte ich, Angebeteter Jesus, aber ich sehe, dass das Gegenteil der Fall ist: die Menschen leben zum Großteil ohne den Frieden im Herzen, ohne die Freude und von tausend, zum Großteil traurigen Gedanken belastet. Ich frage mich welche die Ursache für so viel Last und Sorge ist, denn, so sehr sie auch überlegen, sich abmühen und sich sorgen, können sie ihr Leben um keinen einzigen Augenblick verlängern. Alle haben innerlich den Wunsch lange zu leben, alle möchten dies; wenn ich einen Menschen fragen würde: Willst du lange leben? wäre die Antwort sicher positiv. Der Mensch jedoch hat seine Tage gezählt, von Dir, Liebster, festgelegt, warum sich dann so quälen? Ich habe verstanden, dass die Menschen der Gegenwart nicht gut leben, zum Großteil sogar schlecht leben, weil sie sich unnötig quälen, sich unnötige Sorgen machen; sie müssten eine einzige große Sorge haben: jene, die eigene Seele zu retten und zum Heil der Seele anderer beizutragen. Sie sollten an nichts anderes denken, denn für das Leben des Menschen, für seine Bedürfnisse sorgst Du, Süße Liebe. In der gegenwärtigen Zeit herrscht viel allgemeiner Kummer, viel Sorge um alles: die Zukunft ängstigt den Großteil der Leute, sie denken: Was wird geschehen? Was wird mir geschehen? Dies denken sie mit Bange und Traurigkeit, da sie den Himmel mit schwarzen Wolken bedeckt sehen. Angebeteter Jesus, ich begreife, dass die Menschen schlecht leben, nicht weil Du wenig schenkst, sondern weil sie Deine Gaben nicht ergreifen, sie nicht sehen, nicht begreifen, sie nicht zu nutzen wissen. Gewiss, derzeit sind die Menschen viel unglücklicher als in der Vergangenheit, ihre Kummernis kommt gewiss nicht von Dir, Gott der Erhabenheit, Gott der Liebe, Gott der Unendlichen Zärtlichkeit; ich begreife, dass der Mensch selber die Ursache seines Leids ist, der wuchtige Strom von Schmerz ist die Sünde, die allgemeine Sünde verursacht die größten Schäden. Wenn die Menschen es begreifen würden, wenn die Menschen fügsam und folgsam den Weg des Lichtes beschreiten würden, den Du gezeichnet hast, wenn sie dies täten, Süße Liebe, würden die Finsternisse die das Leben erschweren sofort verschwinden und die Morgenröte des neuen Tages vorrücken, jene die Du, Heiligster, für die lieben Freunde Deines Herzens vorbereitet hast. Angebeteter Jesus, da die Menschen nach zwanzig Jahrhunderten seit Deinem Kommen in die Welt noch nichts verstanden haben, wirke Du mit Macht über den Verstand und die Herzen, damit sie sich der Erkenntnis öffnen und jeder Mensch der Erde sich vorbereite auf die Begegnung der Liebe mit Dir, Gott der Liebe. Dies allein zählt, dies allein ist wichtig: die Begegnung der Liebe mit Dir, Gott. Wenn ich den gegenwärtigen Menschen fragen würde: Bereitest du dich darauf vor, Jesus zu begegnen? würden mich sofort sonderbare Blicke treffen, denn nur wenige, Angebeteter Jesus, bereiten sich vor. Wenn der Mensch einen Großen der Erde treffen muss, bereitet er sich vorher sicherlich gut darauf vor, richtet sich sorgfältig her, zieht sich das beste Gewand an, dies tun alle. Bald wirst Du die Menschen der Erde in besonderer Weise einzeln rufen, Du wirst sie beim Namen rufen, aber in welcher Lage wirst Du sie finden, wenn sie nichts verstanden haben von dem was im Begriff ist zu geschehen? Werden sie sich, Süße Liebe, mit dem schönsten Gewand zeigen? Werden sie sorgfältig gepflegt erscheinen? Gewiss werden nur wenige, Süße Liebe, in diesem Zustand sein, die meisten werden zerlumpte Kleider haben, finstere und verzerrte Gesichter, Du wirst in ihnen nicht Dein Ebenbild erkennen, sondern jenes Deines feindes, der ohne Rast gewirkt hat.



Meine geliebte Braut, Ich wirke bereits mit Macht, damit die Menschen begreifen, was bald geschehen muss. Meine Stimme ist laut und stark, alle können sie hören; die Mutter ist aktiv und spricht mit Meinen Worten. Liebe Braut, kann die Menschheit mehr haben als das, was sie bereits schon hat?

Du sagst Mir: "Viele, wirklich viele sind nicht auf die Begegnung vorbereitet.

So ist es, dies aber geschieht, weil sie taub sind gegenüber Meinen Worten und blind vor Meinen Zeichen. Gewiss, geliebte Braut, gewiss werde Ich allen Menschen der Erde einzeln begegnen, Ich werde sie beim Namen rufen. Selig, wer sich mit dem passenden Gewand zeigt für das größte Fest, denn er wird in Mein Glückliches Reich eintreten und Meine Köstlichkeiten genießen. Elend, elend, dreimal elend jener, der vor Mir, Gott, mit zerlumpten Kleidern erscheinen wird, er wird gewiss nicht eintreten in Mein Reich des Glücks, sondern wird hinaus in die Finsternis gejagt werden, wo Verzweiflung und Zähneklappern ist. Den einzigen Gedanken den der Mensch in diesem Augenblick haben muss ist jener, sich gut auf die Begegnung mit Mir, Gott, vorzubereiten, es sei eine freudige Vorbereitung, wie jene dessen, der zu einem großen Fest gehen muss.

Geliebte Braut, Ich höre das Pochen deines kleinen Herzens, das bei Meinen Worten zittert. Bleibe eng an Mich, Gott, gedrückt und fürchte nicht, denn die Seele die Mir gehört, soll nicht fürchten, sondern sich in Mir freuen. Genieße die Unendlichen Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten:**

Vielgeliebte Kinder, lebt gut in Gott diese so große und besondere Zeit. Sorgt euch nicht um zu viele Dinge, Meine Kleinen, sondern dies sei euer vorherrschender Gedanke: Gott und den Brüdern gut zu dienen; wer Gott gut dient, dient auch den Brüdern gut, wer den Brüdern mit Liebe dient, dient Gott. Merkt euch die Worte Jesu: Wenn ihr nicht die Brüder liebt, die ihr seht, wie könnt ihr sagen Gott zu lieben, Den ihr nicht seht? Liebe Kinder, bringt den Frieden dem, der keinen hat, bringt die Freude dem, der sie verloren hat, öffnet die Hand den wahren Bedürftigen, die euch oft so nahe sind.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, hilf uns, die Bedürfnisse der Brüder zu sehen, die materiellen und die spirituellen, hilf uns die Augen gut zu öffnen, um zu begreifen, was wir tun müssen. Oft sind wir mit dem Lösen unserer Probleme beschäftigt und denken nicht an die anderen. Wir wollen alles gemäß dem Willen Gottes erfüllen, um Seinem Wunderbaren Herzen immer Freude zu bereiten, Das in dieser gegenwärtigen Zeit von der allgemeinen Sünde so beleidigt ist. Geliebte Mutter, wir sind klein, klein, aber das Herz gehört ganz Jesus und Dir, der Sinn will in Eurem Licht leben, dies sind unsere Absichten, aber es braucht Deine Hilfe um sie gänzlich umzusetzen.

Geliebte Kinder, der Kleine der den Willen Gottes gut erfüllen will, kann errichten, was ein Großer ohne Gott im Herzen nicht zu tun vermag. Die Augen Gottes sind auf die Kleinsten der Kleinen gerichtet, auf jene die Sein Wort hören und es in die Tat umsetzen. Kinder, ihr seid klein, klein für die Welt, aber ihr seid groß vor Gott, wenn ihr tut was Er will. Wisst ihr, was Mein Sohn Jesus zu Mir gesagt hat? Dies Seine Worte:

Heiligste Mutter, Du hast Dir ein Heer von Kleinen vorbereitet, die Mich und Dich glühend lieben, diese sind in Meinen Augen die neuen Triebe der Ära die im Begriff ist zu beginnen. Diese wunderbaren Triebe werden üppig wachsen und die trockenen Äste werden einer nach dem anderen fallen, abgebrochen vom starken Wind, den Ich blasen lasse. Mit ihnen werde Ich eine neue Welt aufbauen, neu, harmonisch, im Frieden und in der Freude, Ich höre sie um Dich geschart von Ihren Plänen im Dienste an Mir und an den Brüdern sprechen, im Verstand haben sie Mein Licht, im Herzen Mein Gefühl, sie sind klein, klein, aber bilden ein großes, starkes Heer, weil sie Meine Waffen gebrauchen, die immer zum Sieg führen, sie sind mit Mir, dem Ewigen Sieger, siegreich. Ich lege immer neue Kraft in ihre Herzen, sie werden mutig jede Situation in Angriff nehmen und nicht zittern vor dem Feind, sondern er wird vor ihnen zittern, da er in ihnen Mein Eigenes Abbild sieht. Kinder, Gott ist dabei euch vorzubereiten für den großen Kampf der bereits begonnen hat in jedem Winkel der Erde, es ist der große Kampf jener die das Gute tun, gegen jene die das Böse verüben. Fürchtet nicht, zittert nicht, denn Jesus ist mit euch und Ich, eure Mutter, verlasse euch keinen Augenblick. Gemeinsam, Kinder, gehen wir freudig und glühend vorwärts, ihr werdet die Wunder sehen, die Gott mit euch und durch euch vollbringt. Legen wir unsere vereinten Herzen alle in Jesu Herz. Zittert nicht, liebe Kinderlein, denn mit Jesus ist der Sieg sicher.

Meine Kleine sagt Mir: Ich bange für jene, die sich noch nicht der Liebe Gottes geöffnet haben, unter diesen gibt es manche die unserem Herzen so teuer sind.

Geliebte Kinder, haltet sie im Herzen gut fest und lasst sie nicht los. Jesus wird sie gewiss retten.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**